

07. Januar 2022

Öffentliche Ordnung

Heiraten ist "in": 348 Paare geben sich in Bocholt das Ja-Wort

Stadt Bocholt veröffentlicht Standesamt-Statistik für das Jahr 2021 // Deutlicher Anstieg bei Geburten

Im Jahr 2021 gaben sich 348 Paare in Bocholt das Ja-Wort. Das geht aus der Jahresstatistik des Standesamtes Bocholt hervor. 314 Trauungen fanden im letzten Jahr im Historischen Rathaus statt. 27 Paare heirateten in Spork auf Gut Heidefeld, sechsmal wurde als Trauort das Hotel Residenz gewählt und einmal das Bocholter Textilmuseum.

Heiraten

"Bei den Trauungen hatten wir - trotz Corona und der damit verbundenen Einschränkungen - ein sehr gutes Jahr", erklärt Thomas Purwin-Probst, Leiter des Bocholter Standesamtes. "Es haben viele Paare ihre Trauung zunächst einmal verschoben, dann aber doch irgendwann "Ja" gesagt. Und es gab auch Paare, die sich bewusst in dieser Zeit "getraut" und die Chance auf eine "kleine Hochzeit" genutzt haben - ohne viel Tamtam, ohne viele Gäste."

Das Durchschnittsalter der Bräute lag im Jahr 2021 bei 34 Jahren (wie im Vorjahr), das der Bräutigame bei 37 Jahren (Vorjahr: 36). "Die jüngste Braut war 18 Jahre alt, die älteste 68 Jahre. Der jüngste Bräutigam war 19 Jahre alt, der älteste 81", berichtet Purwin-Probst.

1.121 Geburten in Bocholt

Im Jahr 2021 wurden in Bocholt 1.121 Kinder geboren (Vorjahr 1.023), davon 552 Mädchen und 569 Jungen. "Was auffällt: Wir haben einen deutlichen Anstieg bei den Geburten zu verzeichnen. Da mag vielleicht auch Corona eine bestimmte Rolle spielen - aber es lässt sich natürlich nicht nachweisen", so Thomas Purwin-Probst. "Im kommenden Jahr erwarten wir einen weiteren Anstieg bei den Geburten, da die Geburtenstation in Borken geschlossen wird."

Die beliebtesten Mädchennamen waren diesmal Emilia und Marie; jeweils elf Eltern gaben ihren Töchtern diese Namen. Es folgen Ella, Johanna, Leni und Mia (jeweils 9) sowie Ida und Lea (jeweils 8). Die beliebtesten Jungennamen sind zurzeit Ben, Jonas, Leo und Noah (jeweils 10), gefolgt von Felix und Liam (jeweils 8) und Carlo, Elias, Finn, Jakob und Leon (jeweils 7).

Sterbefälle

In Bocholt verstarben im vergangenen Jahr 1.024 Personen (Vorjahr: 1.041), davon 515 Frauen und 509 Männer. "Davon hatten 711 Personen ihren Wohnsitz in Bocholt", erklärt Purwin-Probst.

Die Geburts- und Sterbefälle-Statistik weist die Personen aus, die in Bocholt geboren oder gestorben sind, unabhängig vom Wohnort.

2021

2020
2019
2018
2017
2016
2015
Trauungen
348
323
309
344
310 (zzgl. 3 Lebenspartnerschaften)

323 (zzgl. 5 Lebenspartnerschaften)

289 (zzgl. 2 Lebenspartnerschaften)

Geburten

1121

1023

1036

1006

1013

925

895

Mädchen

552
489
491
482
512
448
439
Jungen
569
534
545

524

501

477

456

Sterbefälle

1024

1041

974

1011

1040

934

930

Frauen

515

490

499

513

516

450

459

Männer

509

551
475
498
524
484
471



STANDESAMT STATISTIK 2021



1.121 GEBURTEN



348 HEIRATEN



1.024 STERBEFÄLLE



BOCHOLT

*Grafik Standesamtsstatistik 2021
© Stadt Bocholt*